

Der erste elektrische Ballon (Fig. 1) ähnelt in seiner Form denen von *Giffard* und *Dupuy de Lôme*; derselbe mißt in der Länge 28^m von Spitze zu Spitze und hat in der Mitte 9^{m,2} Durchmesser; an seinem unteren Theile hat er einen kegelförmigen Fortsatz, welcher in eine selbstthätige Klappe

Fig. 1.

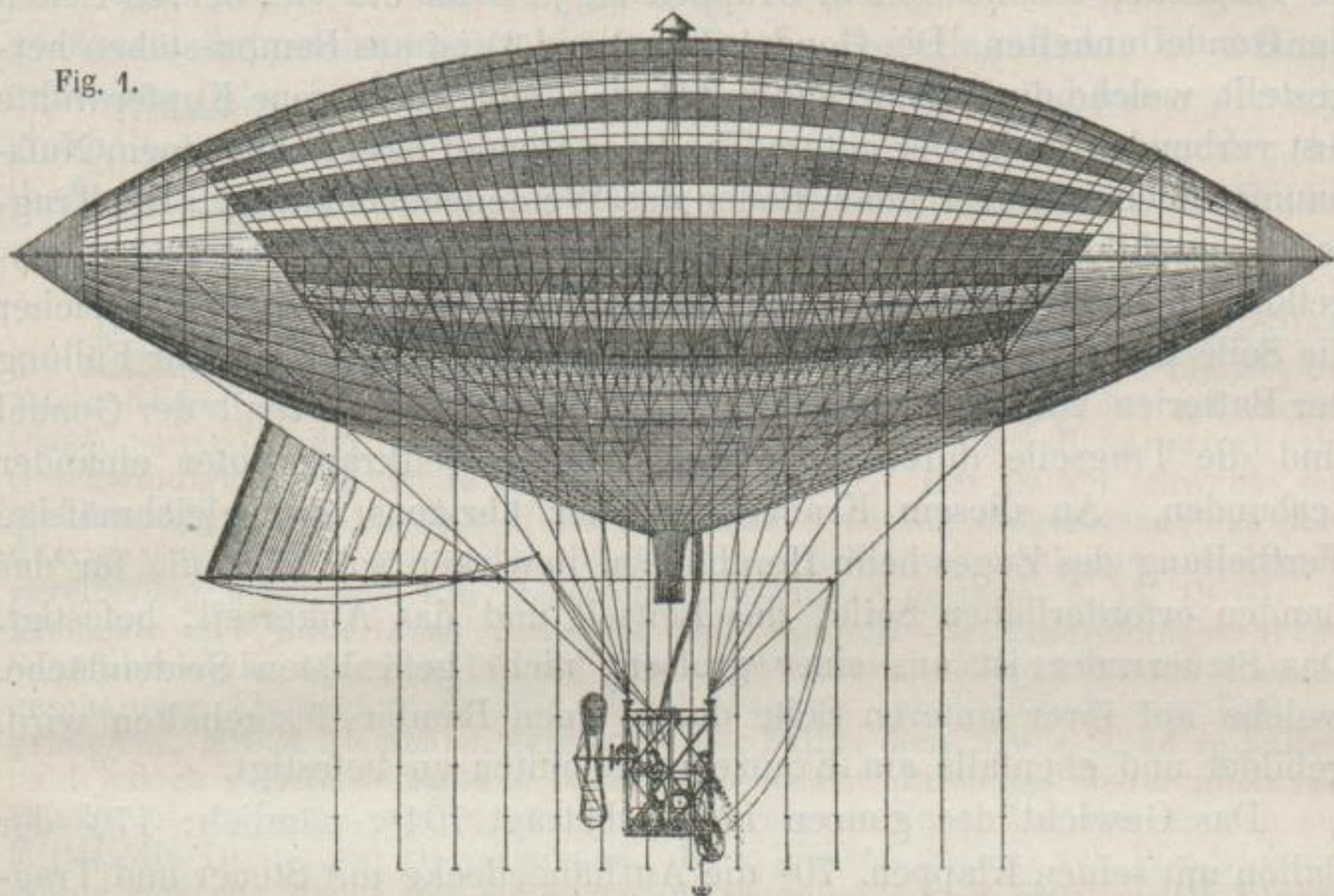


Fig. 2.

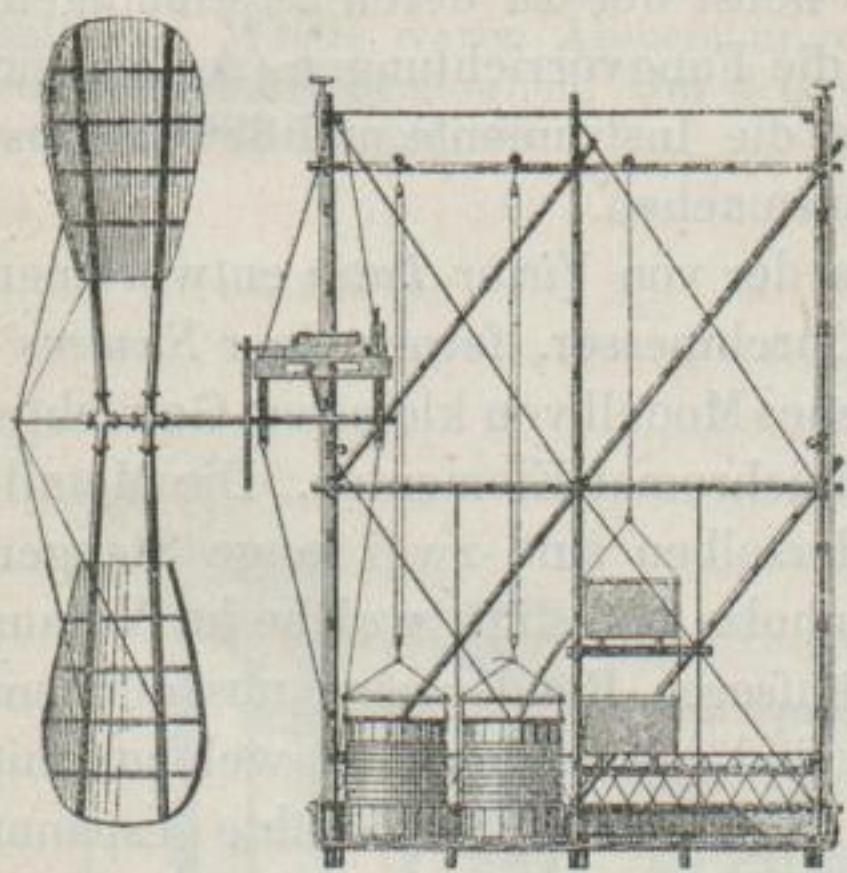
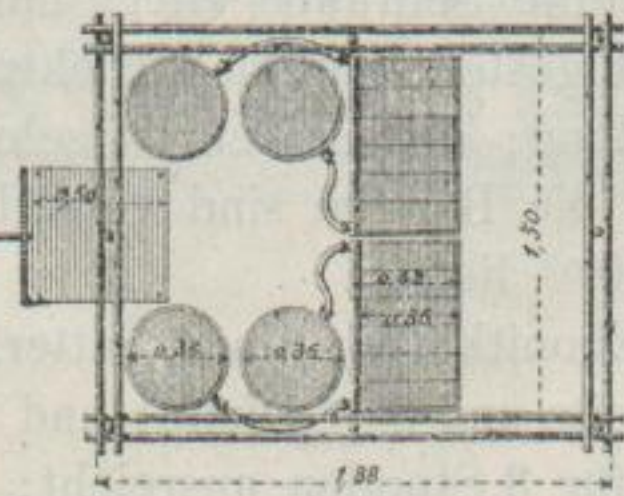


Fig. 3.



endet; das Gewebe besteht aus Percalin, welcher mittels eines ausgezeichneten, von *Arnoul* in Saint-Ouen-l'Aumône gelieferten Firnisses undurchdringlich gemacht ist. Der Ballon hat 1060^{cbm} Inhalt. Die Aufhängedecke ist aus Bändern gebildet, welche auf Längsstreifen fest angenäht sind und von denselben in ihrer richtigen geometrischen Lage erhalten werden; so schliessen sich die Bänder vollkommen dem aufgeblasenen Stoffe an und bilden keinen Vorsprung, wie es die Maschen eines Netzes thun würden.

Die Aufhängedecke ist an zwei biegsamen Tragbäumen befestigt, welche von Spitze zu Spitze an den Seiten des Ballon herlaufen, sich der Form des letzteren eng anschliessen und jede störende Aenderung der-